

Schulwegkontrolle positiv aufgenommen

Mainz, Am gestrigen Mittwoch, 25.04.2018, zwischen 07:00 und 08:00 Uhr hat die Polizei Mainz im Bereich des Longchampplatzes den Schulweg unter die Lupe genommen. Ein besonderes Augenmerk haben wir auf das Thema Elterntaxi und insoweit auch auf die richtige Sicherung der Kinder gelegt. Bei 27 durchgeführten Verkehrskontrollen kam es lediglich zu zwei Verwarnungen wegen nicht oder falsch angelegter Sicherheitsgurte. Die Kontrolle wurde überwiegend positiv in der Bevölkerung aufgenommen.

Betrug mittels Falschgeld

Mainz, Im Laufe der vergangenen Woche bietet ein 58-jähriger Mainzer sein Smartphone in einem Online-Shop für 750 EUR zum Verkauf an. Mit einem Interessenten kommt es am Dienstag, 24.04.2018, gegen 20:00 Uhr, im Bereich des Frauenlobplatzes zu einem Treffen. Der Verkäufer bezahlt mit einem Bündel Bargeld in entsprechender Höhe. Erst zu Hause angekommen fällt dem 58-Jährigen auf, dass es sich bei dem übergebenen Geld um Falschgeld handelt. Er ist einem Betrug aufgesessen. Wer sachdienliche Hinweise zu dem genannten Fall geben kann, wird gebeten sich mit der Kriminalpolizei Mainz 3 unter der Rufnummer 06131/ 65-3633 in Verbindung zu setzen.

Betrügerin am Telefon aktiv

Wiesbaden, Lanzstraße, Dienstag, 24.04.2018, zwischen 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - (vh) Opfer von telefonisch agierenden Betrügern wurde im Verlauf des Dienstages eine in der Wiesbadener Lanzstraße wohnhafte Dame. Gegen 12:00 Uhr klingelte bei der Wiesbadenerin erstmals das Telefon, Anruferin war dabei eine weibliche Person. Durch ihre geschickte Gesprächsführung gelang es der Anruferin im Rahmen von mehreren folgenden Telefonaten den Eindruck zu erwecken, daß sie eine Bekannte der Wiesbadenerin sei. Laut der Ausführungen der Anruferin wäre sie aktuell in einer finanziellen Notlage und müsse alsbald einem Gerichtsvollzieher, bei dem sie sich auch aktuell in Frankfurt befinde, die Summe von 45.000 Euro übergeben. Im Verlauf von mehreren Telefonaten gelang es der Betrügerin letztlich, die Wiesbadenerin zur Übergabe von 25.000 Euro zu bewegen. Als Abholer wurde der Wiesbadenerin der Sohn des Gerichtsvollziehers angekündigt, der auch gegen 14:00 Uhr an deren Wohnanschrift erschien und das Geld in Empfang nahm. Erste mehrere Stunden später

wurde der Wiesbadenerin bewusst, dass sie Opfer eines Betruges geworden war. Der das Bargeld abholende Mann, der akzentfrei Deutsch sprach, wird als 25-30 Jahre alt, kleiner als 184 cm, mit dunkelbraunem kurzen Haar und **südländischem Aussehen** beschrieben. Hinweise im vorliegenden Fall nimmt das Betrugskommissariat der Kriminalpolizei in Wiesbaden, unter der Rufnummer (0611) 345-0 entgegen.

Räuber gescheitert

Dotzheim, August-Bebel-Straße, 25.04.2018, 10.00 Uhr - (pl) Am Mittwochvormittag scheiterten drei Räuber in der August-Bebel-Straße in Dotzheim beim Versuch, einen 60-jährigen Mann auszurauben. Der Geschädigte wurde gegen 10.00 Uhr vor seiner Haustür von dem Trio angesprochen und um Geld für Zigaretten gefragt. Als der 60-Jährige den Tätern jedoch kein Geld gab, schlugen diese auf ihr Opfer ein. Der Geschädigte aber setzte sich gegen die Angreifer zur Wehr, so dass diese schließlich ohne Beute die Flucht ergriffen. Die drei dunkelgekleideten Räuber sollen ca. 20- 25 Jahre alt gewesen sein und ein arabisches Erscheinungsbild sowie dunkle Haare gehabt haben. Zeugen des Vorfalls und Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 in Verbindung zu setzen.

Dieb stiehlt Geldbörse aus Hausflur

Nordenstadt, Wallauer Weg, 25.04.2018, 16.30 Uhr - (pl) Ein Dieb hat am Mittwochnachmittag aus einem Einfamilienhaus im Wallauer Weg in Nordenstadt eine im Hausflur abgelegte Geldbörse gestohlen. Die beiden Hausbewohner hielten sich gegen 16.30 Uhr gerade im angrenzenden Schuppen beziehungsweise in der Küche des Hauses auf, als der Täter die Haustür öffnete und sich die im Hausflur abgelegte Geldbörse schnappte. Der Dieb soll etwa 30 Jahre alt, etwa 1,60- 1,65 Meter groß sowie schlank gewesen sein und ein nordafrikanisches Erscheinungsbild, schwarze, kurze, glatte Haare sowie braune Zähne gehabt haben. Er habe eine blaue Jeanshose und eine blaue Jeansjacke getragen. Hinweisgeber werden gebeten, sich mit dem 4. Polizeirevier in Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345-2440 in Verbindung zu setzen.

Unfallflucht auf dem Theodor-Heuss-Ring

Biebrich, Theodor-Heuss-Ring, 25.04.2018, 22.15 Uhr - (pl) Am Mittwochabend verursachte eine unbekannte Autofahrerin oder ein unbekannter Autofahrer auf dem Theodor-Heuss-Ring einen Verkehrsunfall mit einem Sachschaden von über 10.000 Euro und flüchtete anschließend von der Unfallstelle. Ein 50-jähriger Autofahrer war gegen 22.15 Uhr mit seinem VW Touran von der Mainzer Straße kommend auf dem Theodor-Heuss-Ring in Richtung Biebricher Allee unterwegs, als ihm im Kurvenbereich kurz nach der Straße "An der Kupferlache" ein weißer Geländewagen entgegenkam, der zu weit auf seine Fahrspur geraten war. Um nicht mit dem entgegenkommenden Fahrzeug zusammenzustoßen, wich der 50-Jährige nach rechts aus und krachte gegen einen am Fahrbahnrand abgestellten Wohnwagen. Durch den Zusammenstoß wurden der VW und der Wohnanhänger erheblich beschädigt und mussten abgeschleppt werden. Die Unfallverursacherin oder der Unfallverursacher hielt nicht an, sondern setzte die Fahrt mit dem weißen Geländewagen einfach fort. Unfallzeugen werden gebeten, sich mit dem Regionalen Verkehrsdienst der Wiesbadener Polizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 in Verbindung zu setzen.

Diebstahl von Baumaschinen

Biebrich, Äppelallee, Dienstag, 24.04.2018, 16.30 Uhr bis Mittwoch, 25.04.2018, 07.00 Uhr - (ws) Baumaschinen im Wert von über 7.000 Euro erbeuteten Diebe auf einer Baustelle in der Äppelallee in Biebrich. Von Dienstag auf Mittwoch dieser Woche verschafften sich Diebe Zutritt auf die gesicherte Baustelle und stahlen die Baumaschinen. Zeugen werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei Wiesbaden unter der Telefonnummer 0611/345-0 in Verbindung zu setzen.